



Nordwestdeutsche
Forstliche Versuchsanstalt

STELLENAUSSCHREIBUNG

In der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt (NW-FVA), einer gemeinsamen Einrichtung der Länder Niedersachsen, Hessen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein, ist zum **01.09.2018** im von der Fachagentur für nachwachsende Rohstoffe (FNR) geförderten Projekt „**Auswirkung von Bodenbearbeitungen auf den Nährstoffhaushalt von Waldböden sowie den Erfolg von Eichenkulturen**“, vorbehaltlich der Genehmigung durch die FNR, eine Stelle mit einem Stellenanteil von 0,5 einer Vollbeschäftigung als

Umweltschutz-technische Assistentin / Umweltschutz-technischer Assistent (UTA)

im Sachgebiet Nährstoffmanagement der Abteilung Umweltkontrolle befristet bis zum **31.08.2020** zu besetzen.

Die Stelle ist nach Entgeltgruppe 9, Fallgruppe 3 Teil II, Abschnitt 22, Unterabschnitt 3 der Entgeltordnung zum TV-L bewertet. Bewerberinnen bzw. Bewerber, die die Voraussetzungen für diese Eingruppierung noch nicht erfüllen, werden in der Entgeltgruppe 7 TV-L eingestellt und können erst nach erfolgreicher Einarbeitung und Erprobung höhergruppiert werden.

Ihre Aufgaben:

- Konfiguration und Montage spezieller Feldmessenanlagen für bodenkundliche Versuche
- Einrichtung von Versuchsflächen in Niedersachsen, Hessen und Sachsen-Anhalt
- Begleitung der Bodenbearbeitungsmaßnahmen zur Etablierung von Eichenbeständen
- Messtechnische Betreuung der Versuche, inkl. Installation und Beprobung von Saugkerzenanlagen
- Gewinnung von Humus- und Bodenproben

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als UTA oder vergleichbare forsttechnische Ausbildung
- Ausgewiesene forsttechnische Kenntnisse
- Bereitschaft zu selbständiger Arbeit auf Versuchsflächen im Wald zu jeder Jahreszeit
- Ein hohes Maß an Teamfähigkeit und sozialen Kompetenzen

Vorausgesetzt werden eine ergebnisorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Arbeitsgüte sowie Eigeninitiative, selbständiges Handeln, Flexibilität und Verantwortungsbereitschaft im Rahmen der Aufgabenstellung.

Vorausgesetzt wird die Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen sowie die Erlaubnis und Verpflichtung zum Führen eines dienstlich bereitgestellten Kfz.

Der Dienstort ist Göttingen.

Die NW-FVA strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des § 11 NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 13 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderungen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung ebenfalls nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Behinderung / Gleichstellung bitte ich zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum **20.06.2018** unter Nennung des Kennwortes „**ABoNae**“ an die

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt
Abteilung Waldwachstum
Grätzelstr. 2
37079 Göttingen

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich am 11.07.2018 statt.

Auskunft erteilen Ihnen gerne Herr Prof. Dr. Spellmann (Tel.: 0551/69401-123; Hermann.Spellmann@nw-fav.de) oder Frau Dr. Talkner (0551/69401-248; Ulrike.Talkner@nw-fva.de).